

## Glossar: Finanzmathematik

### Finanzmathematik

Teilbereich der Mathematik, bei dem es im Kern darum geht, die Zahlung unterschiedlicher Geldbeträge zu unterschiedlichen Zeiten miteinander vergleichbar zu machen.

Dabei wird von einem stabilen Zinssatz ausgegangen und entsprechend gefolgert, dass ein später gezahlter Geldbetrag weniger Wert ist als ein früher gezahlter Betrag gleicher Höhe, da der früher gezahlte entsprechende Zinsen und Zinseszinsen eingebracht hätte.

Dementsprechend muss man alle zu zahlenden Geldbeträge, die man vergleichen will, zuerst auf denselben Zeitpunkt umrechnen: Das geschieht durch Auf- bzw. Abzinsen.

Der Einfachheit halber rechnet man alle Beträge meist auf den gegenwärtigen Zeitpunkt um, d.h. man berechnet den Barwert.

Die Teilbereiche der Finanzmathematik sind Zinseszinsrechnung, Abschreibungsrechnung, Rentenrechnung und Tilgungsrechnung.

**kurze Einführung:** [chello.at](http://chello.at)

**Leitprogramm:**

<http://home.datacomm.ch/tolinnemann/matleitfin.doc>

**Überblick:** Übersicht (Formeln) , Lückentext

Zinseszinsrechnung, Lückentext Rentenrechnung

**Übungsaufgaben:** Zinseszinsrechnung, komplexe Aufgaben .

